

Die Entwicklung der „attischen Demokratie“ (Teil 2)

→ Kapitel 3: Die Entwicklung der „attischen Demokratie“ (Schulbuch S. 15f.)

In der linken Spalte der Tabelle findest du hier das Schema von Seite 14:

Trage dazu passend das **Beispiel Athen** in die rechte Spalte der Tabelle ein.

Lies dazu S. 15–18 und notiere das Wichtigste:

Die Entwicklung von Herrschaft in Griechenland	Die Entwicklung zur Demokratie am Beispiel Athen					
<p>Bis ins 8. Jh. v. Chr.: Königsherrschaft (Monarchie) Monarch als höchste Autorität: Heerführer, Gesetzgeber, Richter, oberster Priester Dazu: Ältestenrat, Heeresversammlung</p>	<p>In der Frühzeit:</p>					
<p>Seit dem 8. Jh. v. Chr.: Zurückdrängung der Monarchie durch Adelsherrschaft (Aristokratie) Ausschaltung der Heeresversammlung Macht beruht auf: Grundbesitz und berittenen Kriegern</p>	<p>Seit dem 8. Jh. v. Chr.:</p> <p>Ab dem 7. Jh.:</p>					
<p>Seit dem 7. Jh. v. Chr.: Zurückdrängung des Adels durch freie (Groß-)Bauern und (Groß-)Händler Macht beruht auf: militärischer Leistung (schwer bewaffnete Fußkämpfer) und Geld</p>	<p>Seit dem 7. Jh.: Großer sozialer Konflikt:</p> <table border="1" data-bbox="813 1111 1464 1317"> <tr> <td data-bbox="813 1111 1136 1180">aufstrebende Bevölkerungsgruppen:</td> <td data-bbox="1136 1111 1464 1180">Verlierer:</td> </tr> <tr> <td data-bbox="813 1180 1136 1317"></td> <td data-bbox="1136 1180 1464 1317"></td> </tr> </table> <p>Reformen des Solon:</p>		aufstrebende Bevölkerungsgruppen:	Verlierer:		
aufstrebende Bevölkerungsgruppen:	Verlierer:					
<p>Seit dem 6. Jh. v. Chr.: In einigen Poleis Tyrannenherrschaft Macht beruht auf: Militär und Masse des Volkes oder Herrschaft von wenigen Adligen (Oligarchie) Macht beruht auf: Militär, Grundbesitz</p>	<p>Alleinherrschaft (Tyrannis) des Peisistratos:</p>					
<p>oder Entwicklung zur Volksherrschaft (Demokratie)</p>	<p>Attische Demokratie ... durch Reformen des Kleisthenes:</p> <p>... und die Reformen des Perikles:</p>					